

Gedanken eines Nachdenklichen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 49

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-449636>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

fleischloser Tag — scharf — Beamter in Zivil — politischer Mensch — Reserve — Kriegsbericht. Da kann doch jeder Ihrer Leser mit Leichtigkeit entnehmen, daß ich etwas Besonderes sagen wollte. Denn ganz deutlich darf ich ja bei der strengen Briefkontrolle von hier aus nicht schreiben. Nachdem Sie so von der Art meiner künftigen Berichterstattung genau unterrichtet sind, hoffe ich, daß aus der Unklarheit der Wort- und Sachbildung die Klarheit des dabei Gedachten, das sogenannte Unterbewußte sprudelnd hervorgehen wird. Mit dieser unbewußten Berußlosigkeit verbleibe ich in angenehmer Unklarheit

Ihr weiterstrebender
Traugott Ueberland.

Gedanken eines Nachdenklichen

Eine gute Schickung der Natur
Ist, daß Gedanken nicht funkeln;
Sonst würde mancher sich fürchten,
Wenn es anfängt zu dunkeln.

Mit einem Schwächer streite nicht,
Du fährst dabei nur schlecht. —
Weil er das letzte Wort behält,
Glaubt er, er sei im Recht.

Wer andern eine Grube gräbt,
Der fällt oft selbst hinein —
Das Wort ist zwar nicht mehr ganz neu,
Dafür ist's auch nicht mein.
Doch was ein anderer erfand,

Von uns erkannt als wahr,
Das stellt, wenn wir es angewandt,
Als Eigentum sich dar.

Zmahrcon

An die falsche Adresse

Wirt (zur Kellnerin): Ob mir dem Doktor
Müller die etwas verdorbene Gänseleber
wohl vorsehen dürfen?
Kellnerin: Beileibe nicht! Der ist ja Spezialist für Leberkrankheiten!

2. Gt.

Friede

der ganzen Welt und jedem Herrn einen Sicherheits-Kaffee-Apparat oder -Garnitur von der Firma Rudolf Jäger, Stahlwaren engros, in Davos-Platz 33, oder Rudolf Jäger, Siliale in Glarus. (Illustrierter Katalog gratis und franko.) Das ist heuer die schönste Weihnachtsgabe!

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Konditorei - Kaffeehalle

Usterstrasse 13 (Löwenplatz).

Eine Tasse guten Kaffees mit Milch 10 Rappen.

1439 Alle Sorten gute Wähen.
Feinste Patisserie.

Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

Restaurant „MILANO“ Stampfenbachstr. 32

Feine ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Während der Hochschulferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung. Mittagessen mit 2 Fleisch, Gemüse und Dessert Fr. 1.90. Abendessen Fr. 1.70. 1435 Mit bester Empfehlung A. Frapoll.

Fallstaff

Hohlstrasse 18, Zürich 4

Guter Mittagstisch von 90 Cts.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit

Prima Endemann-Bier, hell und dunkel

Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung

Höfl. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Riedtli-Garten Grösster und schönst. Garten Zürichs

2000 Sitzplätze Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse
Haltestelle Linie 7 und 22

Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen
Zwei grosse prima Kegelbahnen
Telephon 26.31 1520 Inh.: H. Baur.

Café- und Speise-Restaurant „Schöchlimschmiede“

Täglich zwei Konzerte, 4 und 8 Uhr
Damen-Salon-Orchester Donauperlen
Die Küche bietet täglich frische Spezialitäten
Gottlieb Zumsteg

„URANIABRÜCKE“ Limmatquai 26

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters „Emilia“
Direktion: Frä. Emilia Lüdde.
Anfang 4 und 8 Uhr. [1660] Frau M. Kirchhof.

Utogrund Badenerstr. 250 Zürich 3

ff. Uetliberg-Bier, stets frisches Tellerfleisch nebst übrigen kalten und warmen Speisen.
Höfl. empfiehlt sich 1445 Alb. Müller.

Suchst du Verbindung in Stadt und Land,
So mach' zunächst deine Ware bekannt.
Das beste hiezu wird sein in der Tat
Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.

Hotel und Restaurant

HENNE am Rüdtenplatz
nächst Rathaus

Spezialität: Frühstücks-Platten von 50 Cts. an

Höngg am Wasser „Limmathof“

Haus I. Ranges — Telephon Nr. 3936

Spezialität: Fische und Poulets!

Alle Räume sind mit Zentralheizung versehen
Wunderbare Glasterrasse an der Limmat

Eigene Badeanstalt — Gesellschafts-Saal
und Kegelbahn — Nachmittag-Kaffee

Schönste Erholungsstätte Zürichs

Fritz Schüepp, zum Limmathof
Höngg bei Zürich.

„Alte Trotte“ Höngg

Zürichs beliebter Ausflugsort

Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage.
la Tiroler. Reale Landweine. Utobler. Gut bürgerl. Küche.
Stallung. — Telephon 70. Familie Schmid-Schneider

Gummi OTT Rennweg 19 ZÜRICH 1

Beste Sorten hygien. Artikel,
auch echte Novorrip (extrafein). Ferner empfehle
Dauerwäsche, Kragen etc., leicht abwaschbar.
Reiseluftkissen, Gummiabsätze, Spritzen etc. 1374

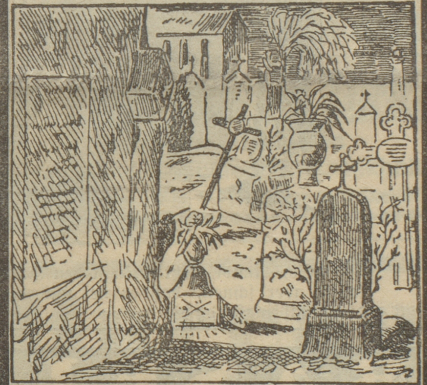
Bruchbänder

mit und ohne Federn (elastisch), sowie auch Band für Mutterbrüche sind zu haben bei Alfred Krieg, Bandagist, Münchenbuchsee. — Brieflich bezogene, nicht passende Bänder können ohne weitere Kosten umgetauscht werden. Anzutreffen jeden Dienstag in Bern, Hotel Emmenthalerhof, Neugasse Nr. 19. Ferner alle Jahrmärkte in Aarberg, in der „Krone“, ausgenommen den 12. Mai; in Biel, im „Bären“, ausgenommen den 4. März und 6. Mai; in Burgdorf, im „Bären“; in Schwarzenburg bei Frau Meyer-Weber und in Thun im „Ochsen“. — Habe auch Ablagen bei Herrn Bärtschi, Harfenmacher in Riggisberg und bei Frau Meyer-Weber in Schwarzenburg, wo meine Bänder alle Tage zu haben sind. 1607

Druckfachen

in künstlicher Ausführung liefert die Buch- u. Kunstdruckerei Jean Frey in Zürich. — Muster und Preisofferten gerne zu Diensten.

Preis-Aufgabe



Wo ist der Totengräber?

Jeder Abonnent dieses Blattes, der den Totengräber auf obigem Bild entdeckt und nachzeichnet, dann diese Lösung an uns einsendet, erhält den 362 Seiten umfassenden brochierten Roman

„Le soleil“

gratis zugesendet, wenn er uns für Verpackung, Porto und weitere Unkosten 40 Cts. in Marken mitschickt.

Hochachtend

Verlag des „Nebelspalter“
in Zürich.

Genaue Adresse und Wohnorts-Angabe: